

free-theorems: Syntaxbaum

Thomas Rossow

September 8, 2016

1 BasicSyntax

Das Paket `free-theorems` nutzt intern die selbstdefinierte Datenstruktur `BasicSyntax` als vereinfachte Version eines Syntaxbaumes zu einem Haskellprogramm. Diese Datenstruktur beinhaltet lediglich die Konstrukte, die für die Generierung von freien Theoremen benötigt werden: Von Interesse sind hier hauptsächlich natürlich Funktionssignaturen, daneben aber auch mit `data` definierte Datentypen und - insbesondere für die Erweiterung - Klassendefinitionen und Klasseneinschränkungen. Intern nutzt das Paket die Parser aus `Language.Haskell.Exts` und transformiert den resultierenden Syntaxbaum in die `BasicSyntax`.

1.1 Funktionssignaturen

Das wichtigste Element sind Funktionssignaturen. Bei der Überführung in die `BasicSyntax` werden sämtliche Funktionsimplementationen ignoriert und lediglich die Signaturen übernommen.

```
test :: a -> b

[TypeSig
  (Signature {
    signatureName =
      Ident {
        unpackIdent = "test" },
    signatureType =
      TypeFun
        (TypeVar
          (TV
            (Ident {
              unpackIdent = "a"}
            )
          )
        )
      (TypeVar
        (TV
          (Ident {
            unpackIdent = "b"}
          )
        )
      )
    )
  ]
```

```

    )
  )}
)
]

```

1.2 Eigene Datentypen

Da auch Datentypen in Funktionssignaturen vorkommen können, müssen die Datentypdeklarationen ebenfalls vorliegen. Zu beachten ist hier, dass die Typen der jeweiligen Datenkonstruktoren in `BangTypeExpression` verpackt sind: Der Konstruktor `Banged` wird verwendet, wenn der entsprechende Typ als "strikt" deklariert ist, ansonsten wird `Unbanged` benutzt.

```

data Test a = Test String a

[DataDecl
  (Data {
    dataName =
      Ident {
        unpackIdent = "Test",
      },
    dataVars = [
      TV (Ident {unpackIdent = "a"})
    ],
    dataCons = [
      DataCon {
        dataConName = Ident {unpackIdent = "Test"},
        dataConTypes = [
          Unbanged {
            withoutBang =
              TypeCon (Con (Ident {unpackIdent = "String"})) [],
          },
          Unbanged {
            withoutBang =
              TypeVar (TV (Ident {unpackIdent = "a"}))
          }
        ]
      }
    ]
  )
]

```

1.3 Eigene Typklassen

Besonders wichtig für die Erweiterung von free-theorems sind die Typklassen. Auch diese werden in die Deklarationsliste mit aufgenommen, wobei auch hier die tatsächlichen Implementierungen der Funktionen keine Rolle spielen, lediglich die Signaturen werden verwendet.

```

class Monad m where
  (>>=) :: m a -> (a -> m b) -> m b

test :: Monad m => m a -> m a

```

```

[ClassDecl
  (Class {
    superClasses = [],
    className = Ident {unpackIdent = "Monad"},
    classVar = TV (Ident {unpackIdent = "m"}),
    classFuns = [
      Signature {...}
    ]
  }),
  TypeSig
  (Signature {
    signatureName =
      Ident {unpackIdent = "test"},
    signatureType =
      TypeAbs
      (TV (Ident {unpackIdent = "m"}))
      [TC (Ident {unpackIdent = "Monad"})]
      (TypeFun
        (TypeVarApp
          (TV (Ident {unpackIdent = "m"}))
          [TypeVar (TV (Ident {unpackIdent = "a"}) )])
        )
        (TypeVarApp
          (TV (Ident {unpackIdent = "m"}))
          [TypeVar (TV (Ident {unpackIdent = "a"}) )])
        )
      )
    )
  )
]

```

Zu sehen ist zum einen die Deklaration einer Klasse sowie einer Funktion `test`, deren Typvariable `m` auf die Klasse `Monad` eingeschränkt ist. `classFuns` enthält eine Liste von Deklarationen in dieser Klasse. Für dieses Beispiel ergibt das die folgende Datenstruktur:

```

Signature {
  signatureName =
    Ident {unpackIdent = ">=>"},
  signatureType =
    TypeFun
    (TypeVarApp
      (TV (Ident {unpackIdent = "m"}))
      [TypeVar (TV (Ident {unpackIdent = "a"}) )])
    )
    (TypeFun
      (TypeFun (TypeVar (TV (Ident {unpackIdent = "a"}) )))
      (TypeVarApp
        (TV (Ident {unpackIdent = "m"}))
        [TypeVar (TV (Ident {unpackIdent = "b"}) )])
      )
    )
    (TypeVarApp
      (TV (Ident {unpackIdent = "m"}))

```

```
        [TypeVar (TV (Ident {unpackIdent = "b"})))]  
    )  
  }
```

`TypeVarApp` wurde hierbei nachträglich in `free-theorems` eingebaut, da es ursprünglich nicht vorgesehen war, Typkonstruktorvariablen zu benutzen.